

Presseinformation

AirPlus führt neue Virtual Cards auf branchenweit modernster IT-Plattform ein

Die neuen AirPlus Virtual Cards bieten hohen Zahlungskomfort, Kontrolle und Transparenz für ein optimales Management von Reise- und B2B-Ausgaben.

Neu-Isenburg, 18. Mai 2021 – Der auf Corporate Payment spezialisierte Zahlungsdienstleister AirPlus International hat seine neuen AirPlus Virtual Cards für Firmen- und Reisebürokunden gelauncht. Das Produkt läuft auf einer neuen, hochmodernen Plattform, die eine hohe Benutzerfreundlichkeit, personalisierte Services, verbesserte Datenqualität sowie digitale und automatisierte Prozesse und Funktionalitäten bietet, die zudem kontinuierlich weiter ausgebaut werden.

Modernes Payment mit zahlreichen Anpassungsmöglichkeiten

Durch die AirPlus Virtual Cards können Kunden einfach und sicher Reisedienstleistungen und andere geschäftliche Ausgaben tätigen. Dazu wird eine Mastercard-Kreditkartennummer generiert. Diese kann auf eine bestimmte Händlerkategorie eingeschränkt werden, was hohe Sicherheit und Transparenz bietet. So können Nutzer die Kreditkarte je nach Wunsch zum Beispiel ausschließlich für Flugtickets, Hotelbuchungen, Bahnfahrkarten oder andere Käufe einsetzen. Eine missbräuchliche Nutzung für andere Zwecke ist damit ausgeschlossen. Außerdem kann der Kunde jede virtuelle Zahlungskarte weiter individuell anpassen: dazu gehören ein Kartenlimit, ein Gültigkeitszeitraum oder die Begrenzung auf eine bestimmte Währung. Die virtuelle Kreditkarte wird schnell und einfach direkt im AirPlus Portal generiert und kann sofort verwendet werden. Auch ist mit nur einem Mausklick eine Sperrung der Karte möglich. Durch eine Schnittstelle zu den gängigen Buchungsplattformen können Kunden zudem eine Virtual Card direkt bei der Buchung in dem dortigen System generieren und zur Bezahlung verwenden. Das spart Zeit und Aufwand.

Das neue AirPlus Portal bietet in Echtzeit eine Übersicht aller Transaktionen und des genauen Status der ausgegebenen Karten. Zudem gibt es eine zentrale Abrechnung der virtuellen Kartentransaktionen. Der Reisende muss dank zentraler Abrechnung nicht in Vorleistung treten und das Unternehmen erhält zusätzlich eine hohe Ausgabentransparenz durch eine konsolidierte Sammelabrechnung. Diese kann mit Zusatzdaten wie einer Kostenstelle oder Projektnummer versehen werden, was Firmen die spätere Kostenzordnung erleichtert.

Produkte für verschiedene Kundengruppen und Bedürfnisse

Zur Auswahl stehen die AirPlus Virtual Cards Classic für Firmenkunden zur Bezahlung von Reiseleistungen, die bereits im vergangenen Jahr gelaunchten AirPlus Virtual Cards Procurement für B2B- und ad-hoc-Einkäufe wie Büromaterialien oder Softwarelizenzen sowie die AirPlus Virtual Cards Travel Agency speziell für Reisebüros und Veranstalter, die eine Bezahlösung für die Abwicklung eigener reisebezogener Leistungen wünschen. Die ersten beiden verfügen neben der Single-Use-Funktion für einmalige Zahlungen auch über eine Multi-Use-Funktion für wiederkehrende Zahlungen beim selben Händler. AirPlus Virtual Cards werden für einen bestimmten Einsatzzweck generiert und gelten unter anderem durch die Beschränkungen auf bestimmte Kategorien als besonders sicher. Kartennummern, die zur einmaligen Verwendung generiert werden, sind daher von der Anforderung der Zwei-Faktor-Authentifizierung ausgenommen.

AirPlus mit Meilenstein bei IT-Transformation

Die neuen AirPlus Virtual Cards laufen auf der neuen IT-Plattform des Unternehmens. Oliver Wagner, Vorsitzender der Geschäftsführung bei AirPlus: „Wir erreichen damit einen weiteren wichtigen Meilenstein im größten Transformationsprojekt der Unternehmensgeschichte. Wir sind sehr stolz darauf, dies auch in der aktuellen Coronapandemie geschafft zu haben. AirPlus bietet durch die Transformation die branchenweit modernste IT-Plattform mit vielen neuen Funktionen und der Möglichkeit, noch schneller neue Features und Innovationen in den Markt zu bringen.“ Sukzessive werden alle Produkte auf diese neue IT-Architektur umgestellt. In den vergangenen Monaten zogen bereits die AirPlus Corporate Cards erfolgreich auf die hochmodernen Systeme um. Als Spezialist im Corporate Payment setzt AirPlus seit mehr als 30 Jahren Maßstäbe und ist nicht zuletzt Vorreiter bei virtuellen Kreditkarten, die das Unternehmen bereits 2005 erstmals eingeführt hat. Die neuen AirPlus Virtual Cards sind wie die bisherigen in aktuell 17 Ländern verfügbar, darunter Deutschland, Österreich und die Schweiz, die USA, Großbritannien, Frankreich, Italien und Australien.

Über AirPlus International:

AirPlus International ist ein führender internationaler Anbieter von Lösungen im Bereich Corporate Payment. 48.000 Firmenkunden setzen bei der Bezahlung und Auswertung ihrer Geschäftsreisen und weiterer Einkaufsleistungen auf AirPlus. Unter der Marke AirPlus International werden die Produkte und Dienstleistungen weltweit vertrieben. AirPlus ist Issuer der Card Schemes UATP, Visa und Mastercard. Der AirPlus Company Account ist das erfolgreichste Abrechnungskonto innerhalb des UATP. Weitere Informationen auf www.airplus.com.

Kontakt:

Marcell Haag
AirPlus International
Telefon: +49(0)6102 204-6350
E-Mail: presse@airplus.com